

Schluß eines Friedensvertrages und den Abzug aller Besatzungstruppen, ist ein entscheidender Bestandteil des Kampfes der Weltfriedensbewegung gegen die verbrecherischen Kriegspläne der Wallstreet. In diesem Kampf fühlen wir uns eng verbunden mit dem Kampf aller friedliebenden Menschen in der Welt.

Wir wünschen Euch Erfolg in Eurer schweren Arbeit und sind überzeugt, daß Eure Partei die Werktätigen von Triest im Kampf um ihr Selbstbestimmungsrecht, für den Abzug der amerikanischen und englischen Besatzungstruppen, gegen den Terror des faschistischen Tito-Regimes und für die Erhaltung des Friedens erfolgreich führen wird.

Es lebe der Kampf für die Unabhängigkeit der Völker!

Es lebe die Kommunistische Partei des Freien Territoriums Triest!

Es lebe der gemeinsame Kampf für den Frieden in der Welt unter der Führung der sozialistischen Sowjetunion und des Freundes aller fortschrittlichen Menschen, Genossen Stalin!

Mit sozialistischem Gruß!

*Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands*

*Wilhelm Pieck*

*Otto Grotewohl*

Berlin, den 10. Februar 1951